

**Auftraggeber
ProduktHersteller**

**TZW
Prüfstelle Wasser**

KTW

UBA-Leitlinien

<http://www.umweltbundesamt.de/themen/wasser/trinkwasser/trinkwasser-verteilen/bewertungsgrundlagen-leitlinien>

Rezepturinhaber

informiert

Geheimhaltungsvereinbarung
Mitteilung der Rezepturdetails

1)

Auftrag
Rezepturüberprüfung

Rezepturüberprüfung
(Dokumentenprüfung)
Nach UBA-Leitlinien

Bearbeitungsdauer abhängig von
Zuarbeit des Rezepturinhalters,
erfahrungsgemäß 8-26 Wochen

Entspricht
Positivlisten?

nein



Benachrichtigung
Auftraggeber und
Rezepturinhaber über
negatives Ergebnis

Kosten
(pro Rezeptur)
400 € - 800 €

2)

Auftrag
Migrationsprüfung
Proben mit TZW
abstimmen

Migrationsprüfung
1. Kaltwasser
2. Warm- oder Heißwasser

Bearbeitungsdauer ca. 10-12 Wochen,
abhängig vom Umfang

Entspricht
Anforderungen
UBA?

nein

Prüfbericht
→ KTW nicht erfüllt

Kosten
(nur Kaltwasser)
POM ca. 3.500 €
PA ca. 2.500 €
PE ca. 1.200 €
ABS ca. 1.700 €
Gummi ca. 4.000 €
abhängig von
Rezeptur

3)

Prüfzeugnis
→ KTW erfüllt

01.11.2018, **TZW**
Prüfstelle Wasser

Informationen zu KTW-Prüfungen

Anwendungsbereich

Mit den Prüfungen nach KTW-Leitlinie, Beschichtungs-, Schmierstoffleitlinie und Elastomerleitlinie wird geprüft, ob vom zu prüfenden nichtmetallinen Produkt Substanzen an das Trinkwasser abgegeben werden und damit eine nicht tolerierbare Veränderung des Trinkwassers gegeben ist.

Rezeptur

Unter Rezeptur wird die detaillierte chemische Zusammensetzung des Materials, aus dem das Produkt hergestellt ist, verstanden. Die Rezeptur muss abhängig vom Materialtyp der jeweils geltenden Positivliste nach KTW-Leitlinie, Beschichtungsleitlinie, Schmierstoffleitlinie oder Elastomerleitlinie entsprechen.

Für die Offenlegung der Rezeptur kann eine Geheimhaltungsvereinbarung getroffen werden, auf Anfrage übermitteln wir hierzu gerne unsere Mustervorlage.

Migrationsprüfung

Nach bestandener Prüfung der Rezeptur erfolgt die Migrationsprüfung über 10 Tage gemäß den Anforderungen der jeweiligen Leitlinie nach DIN EN 12873-1. Die Prüfung wird immer bei $23 \pm 2^\circ\text{C}$ durchgeführt. Zusätzlich können die Temperaturbereiche $60 \pm 2^\circ\text{C}$ oder $85 \pm 2^\circ\text{C}$ berücksichtigt werden. Im Prüfwasser werden jeweils die Grundanforderungen sowie die Zusatzanforderungen untersucht, welche sich aus der Rezepturüberprüfung ergeben. Für Produkte aus Verbundwerkstoffen gilt eine verlängerte Prüfdauer von 31 Tagen.

Die für die Migrationsprüfungen notwendigen Proben sind direkt mit dem TZW abzustimmen.

Prüfkosten

Die Prüfkosten werden von der Materialzusammensetzung und dem Einsatzbereich bestimmt. Als Kalkulationsgrundlagen gelten folgende Prüfkosten:

400 € oder 800 €	Rezepturüberprüfung, entsprechend Aufwand
zuzüglich 880 €	Migrationsprüfung Kaltwasser Grundanforderungen
zuzüglich $x \cdot 60 \text{ €} - 800 \text{ €}$	Zusatzanforderungen Kaltwasser gemäß Rezeptur (x = Anzahl der zu bestimmenden Substanzen)
zuzüglich 1.480 €	Migrationsprüfung Warm- ($60 \pm 2^\circ\text{C}$) oder Heißwasser ($85 \pm 2^\circ\text{C}$) Grundanforderungen
zuzüglich $x \cdot 60 \text{ €} - 800 \text{ €}$	Zusatzanforderungen Warm- ($60 \pm 2^\circ\text{C}$) oder Heißwasser ($85 \pm 2^\circ\text{C}$) gemäß Rezeptur (x = Anzahl der zu bestimmenden Substanzen)

Die Prüfkosten für Verbundmaterialien und Fittings sind separat anzufragen.

Bei allen Preisangaben handelt es sich um Nettopreise.

Prüfablauf und -dauer

Die Prüfdauer hängt im Wesentlichen von der Vollständigkeit der Rezepturoffenlegung ab. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass häufig auch Vorlieferanten in die Rezepturüberprüfung mit einbezogen werden müssen. Mit diesem vereinbaren wir dann auch entsprechende Geheimhaltungserklärung.

Nach abgeschlossener Rezepturüberprüfung beträgt die Prüfdauer für Untersuchungen im Kalt- und Warm- oder Heißwasserbereich üblicherweise ca. 10-12 Wochen.